

KWS erhöht Jahresprognose nach erfolgreichem 1. Halbjahr

14.02.2022 | [DGAP](#)

- Umsatz steigt um 32 % - Starkes Wachstum in Brasilien
- Umsatzprognose angehoben

Einbeck, 14. Februar 2022 - Die KWS Gruppe (ISIN: DE0007074007) hat im ersten Halbjahr des Geschäftsjahres 2021/2022 den Umsatz um rund ein Drittel gesteigert. Die Kennzahlen EBITDA, EBIT und das Periodenergebnis erreichten das Niveau des Vorjahres. Das erste Halbjahr (1. Juli bis 31. Dezember) trägt aufgrund der starken saisonalen Prägung nur etwa 25 - 30 % zum Gesamtumsatz bei.

Der Umsatz stieg im Berichtszeitraum um 32,4 % auf 431,6 (326,0) Mio. €. Auf vergleichbarer Basis (ohne währungsbedingte Effekte) betrug das Wachstum 31,3 %. Die Ergebniskennzahlen lagen auf dem Vorjahresniveau, im Betriebsergebnis wirkte sich die Abwertung der Türkischen Lira dabei deutlich negativ (-6,0 Mio. €) aus.

Der Freie Cashflow lag mit -128,5 (-57,3) Mio. € aufgrund der Zunahme des Working Capital unter dem Vorjahreswert. Vor dem Hintergrund des starken Wachstums der KWS Gruppe verzeichneten sowohl die Forderungen aus Lieferungen und Leistungen als auch Vorräte einen deutlichen Anstieg.

"Die hohen Wachstumsraten des ersten Halbjahres bestätigen unsere langfristige, auf Innovation und Sortenvielfalt ausgerichtete Unternehmensstrategie", kommentierte Eva Kienle, Finanzvorstand von KWS. "Vor dem Hintergrund der starken Geschäftsentwicklung freuen wir uns, unsere Jahresprognose bereits zur Halbzeit deutlich anheben zu können."

Für das Geschäftsjahr 2021/2022 wird nunmehr ein Umsatzwachstum von 9 bis 11 % (bisher: 5 bis 7 %) prognostiziert. Die EBIT-Marge wird weiterhin bei etwa 10 % sowie bereinigt um nicht-zahlungswirksame Effekte aus Kaufpreisallokationen im Rahmen von Unternehmenserwerben in einer Bandbreite zwischen 11% und 12 % erwartet. Die Forschungs- & Entwicklungsquote soll in einer Spanne von 18 bis 20 % liegen.

Wesentliche Kennzahlen im Überblick

in Mio. €	1. Halbjahr 2021/2022	1. Halbjahr 2020/2021	+/-
Umsatz	431,6	326,0	32,4%
EBITDA	-45,2	-48,2	6,2%
EBIT	-89,5	-93,2	4,0%
Finanzergebnis	-27,3	-24,9	-9,6%
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-116,8	-118,1	1,1%
Steuern	-31,5	-31,8	0,9%
Periodenergebnis	-85,3	-86,2	1,0%
Ergebnis je Aktie	in €	-2,58	-2,61 1,1%

Geschäftsentwicklung nach Segmenten

Das Segment Mais verzeichnete im ersten Halbjahr einen deutlichen Umsatzanstieg auf 200,7 (131,8) Mio. €. Dazu trugen im Wesentlichen die südamerikanischen Kernmärkte Argentinien und Brasilien bei. Das Geschäft in Brasilien profitierte dabei nicht nur vom Anstieg von Anbauflächen und Verkaufspreisen, sondern auch vom wachsenden Markterfolg des KWS Sortenportfolios. Da das Segment den wesentlichen Teil des Jahresumsatzes erst im dritten Geschäftsquartal (Januar - März) in den Regionen Europa und Nordamerika generiert, blieb das Segmentergebnis mit -66,4 (-69,1) Mio. € turnusgemäß negativ. In Brasilien verbesserte sich das operative Ergebnis dagegen deutlich.

Der Umsatz des Segments Zuckerrüben stieg im ersten Halbjahr auf 60,9 (43,1) Mio. €. Der Anstieg ist vor

allem auf frühere Auslieferungen in Deutschland und eine Ausweitung des Geschäfts in Nordafrika zurückzuführen. Die Erlöse aus dem Verkauf von Zuckerrübensaatgut liegen im ersten Halbjahr saisonbedingt auf niedrigem Niveau, wesentliche Umsätze werden erst mit der Frühjahrssaat im dritten Quartal (Januar-März) erzielt. Das Segmentergebnis lag mit -45,2 Mio. € auf dem Niveau des Vorjahres (-45,3 Mio. €). Ergebnisbelastend wirkte sich die deutliche Abwertung der Türkischen Lira auf die Wertstellung interner Finanzinstrumente aus (-6,0 Mio. €).

Im Segment Getreide, das den überwiegenden Teil des Jahresumsatzes im ersten Halbjahr generiert, stieg der Umsatz im Wesentlichen aufgrund des starken Wachstums bei Rapssaatgut um 12 % auf 174,9 (156,1) Mio. €. Hier führten insbesondere günstige Marktbedingungen sowie eine verbesserte Leistung des Sortenportfolios zu einem deutlichen Plus (41 %). Sehr erfreulich entwickelte sich zudem das Geschäft mit Roggensaatzgut. Während die Umsatzerlöse mit Weizensaatgut ebenfalls anstiegen, waren die Erlöse mit Gerstensaatzgut witterungsbedingt rückläufig. Vor dem Hintergrund des starken Umsatzwachstums und eines verbesserten Produktmixes verzeichnete das Segmentergebnis einen überproportionalen Anstieg auf 62,3 (52,3) Mio. €.

Die Umsätze im Segment Gemüse gingen vor allem aufgrund hoher Lagerbestände bei Distributoren in Folge der COVID-19-Pandemie auf 21,9 (26,0) Mio. € zurück. Eine Belebung des Geschäfts wird in der zweiten Hälfte des Geschäftsjahres erwartet. Infolge des Geschäftsverlaufs und des fortgesetzten Aufbaus der Geschäftseinheit Gemüse reduzierte sich das Segmentergebnis auf -10,6 (-8,7) Mio. €. Ohne Berücksichtigung von Effekten der Kaufpreisallokation aus Unternehmenserwerben ging das Segmentergebnis auf -0,8 (4,1) Mio. € zurück.

Die Umsatzerlöse im Segment Corporate sind auf 5,1 (3,6) Mio. € gestiegen. Diese werden im Wesentlichen durch die landwirtschaftlichen Betriebe von KWS generiert. Da im Segment Corporate sämtliche übergreifende Kosten für die zentralen Funktionen der KWS Gruppe sowie Forschungsaufwendungen abgebildet werden, fällt das Segmentergebnis regelmäßig negativ aus. Der deutliche Rückgang des Segmentergebnisses auf -52,9 (-39,1) Mio. € ist im Wesentlichen auf positive Ergebniseffekte in Höhe von 12,3 Mio. € aus der Bewertung USD-basierter Finanzierungsinstrumente in der Vergleichsperiode zurückzuführen.

Der Unterschied zur Gesamtergebnisrechnung der KWS Gruppe und der Segmentberichterstattung ergibt sich aus den Anforderungen der Internationalen Rechnungslegungsstandards (IFRS) und ist in der folgenden Überleitungstabelle für die zentralen Größen Umsatz und EBIT zusammengefasst:

Überleitungstabelle

in Mio.€ Segmente Überleitung KWS Gruppe ¹			
Umsatz	463,4	-31,8	431,6
EBIT	-112,8	23,3	-89,5

1 Ohne die Anteile der at equity bilanzierten Gesellschaften AGRELIANT GENETICS LLC., AGRELIANT GENETICS INC. und KENFENG - KWS SEEDS CO., LTD.

Über KWS*

KWS ist eines der führenden Pflanzenzüchtungsunternehmen weltweit. Etwa 6.000 Mitarbeiter in 70 Ländern erwirtschafteten im Geschäftsjahr 2020/2021 einen Umsatz von rund 1,3 Mrd. Euro. Seit 165 Jahren wird KWS als familiengeprägtes Unternehmen eigenständig und unabhängig geführt. Schwerpunkte sind die Pflanzenzüchtung und die Produktion sowie der Verkauf von Mais-, Zuckerrüben-, Getreide-, Gemüse-, Raps- und Sonnenblumensaatgut. KWS setzt modernste Methoden der Pflanzenzüchtung ein, um die Erträge der Landwirte zu steigern sowie die Widerstandskraft von Pflanzen gegen Krankheiten, Schädlinge und abiotischen Stress weiter zu verbessern. Um dieses Ziel zu realisieren, investierte das Unternehmen im vergangenen Geschäftsjahr mehr als 250 Mio. Euro in Forschung und Entwicklung.

*Alle Angaben ohne die Anteile der at equity bilanzierten Gesellschaften AGRELIANT GENETICS LLC., AGRELIANT GENETICS INC. und KENFENG - KWS SEEDS CO., LTD.

Weitere Informationen: www.kws.de. Folgen Sie uns auf Twitter(R) unter https://twitter.com/KWS_Group.

Ansprechpartner:

Peter Vogt, Head of Investor Relations
Tel. +49-30 816914-490
peter.vogt@kws.com

Martin Heistermann, Senior Manager Investor Relations
Tel. +49-30 816914- 341
martin.heistermann@kws.com

Sina Barnkothe, Corporate Communications
Tel. +49-5561 311-1783
sina.barnkothe@kws.com

Dieser Artikel stammt von [Rohstoff-Welt.de](#)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/81048--KWS-erhoeht-Jahresprognose-nach-erfolgreichem-1.-Halbjahr.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2025. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).